

Kesse Sprüche und flotte Taschen



Mariakirchen. Jede Menge Fantasie und künstlerische Begabung legten die 15 Mädchen an den Tag, die sich im Ferienprogramm der Marktgemeinde für den „Kreativday for Girls“ der Kulturblos'n eingeschrieben hatten. Unter Anleitung von Gabi Eder entstanden an dem Nachmittag in der alten Schule aus einfachen Utensilien „super-tolle Sachen“, wie die jungen Damen am Ende feststellten. Besonders stolz sind sie auf die flotten Taschen, aus den oberen Teilen alter Jeans geschnitten und genäht, mit bunten Glitzersteinchen beklebt und mit – natürlich ebenfalls selbst bemalten Seidenkrawatten – als farbigen Blickfang. „Da werden zu Hause auch noch ein paar Hosen dran glauben müssen“, meinte eine Mutter, als ihr die Tochter voll Begeisterung die schicke Tasche vorführte. Daneben bewiesen die Teilnehmerinnen beim Bemalen von Seidentüchern künstlerisches Talent, ebenso bei der Anfertigung von Kirschkernkissen, von Grußkarten mit Serviettenmotiven oder von mit Mehl gefüllten „Luftballonmonstern“, denen man an Regentagen zu Hause immer wieder ein anderes Gesicht kneten kann. Während jüngere Mädchen an einem früheren Termin ebenfalls mit Gabi Eder T-Shirts mit lustigen Tieren bemalen durften, waren bei den „Großen“ kesse Sprüche wie „Pubertät ist, wenn Eltern anfangen, schwierig zu werden“, oder „Rauchen und Saufen – nein Danke – ich geh lieber Klamotten kaufen“, die Renner. Kunstvoll geschrieben und mit bunten Motiven aufgepeppt künden die Hemden so die individuellen Ansichten ihrer Trägerinnen. Insgesamt waren es über 65 Kinder, die am Ferienangebot der Kulturblos'n nicht nur Spaß und Unterhaltung fanden, sondern Anregungen für kreative Betätigungen mit nach Hause nahmen. – cm/Foto: Machtl